

Fachkräftesicherung für Rheinland-Pfalz 2024

## DURCHSTARTER





JETZT #KÖNNENLERNEN

### GEMEINSAM FÜR RHEINLAND-PFALZ

## IHK-Aktionsplan Fachkräfte



### Aktionsplan Fachkräfte

Der Aktionsplan Fachkräfte richtet sich an:

- Unternehmen
- Schülerinnen und Schüler, Eltern und Schulen
- Entscheidungstragende aus der Politik

www.ihk-rlp.de/fachkraefte



Die Angebote für die jeweiligen Zielgruppen umfassen:

- Beratungsangebote
- Informations- und Netzwerkveranstaltungen
- Bildungsprojekte für Schulen und Unternehmen
- Handlungsempfehlungen an die Politik

Der Fachkräfteengpass ist bereits branchenübergreifend spürbar und wird sich aufgrund des demografischen Wandels weiter verstärken. Um die rheinland-pfälzischen Unternehmen bei der Fachkräftesicherung zu unterstützen, bieten die IHKs in Rheinland-Pfalz mit ihrem Aktionsplan Fachkräfte ein umfangreiches Angebots- und Maßnahmenpaket. Die berufliche Bildung als attraktiver Karriereweg steht dabei im Fokus.

## Bildungspolitische Handlungsempfehlungen

Ökonomische Bildung fördern: Unternehmerisches Denken und Handeln muss bei jungen Menschen bereits früh gefördert werden. Entrepreneurship und Schülerfirmen sollten daher in den Lehrplänen verankert werden. Durch Bildungsprojekte der IHKs lernen Schülerinnen und Schüler Unternehmertum und Selbstständigkeit als Karrierewege kennen.



## Duale Ausbildung stärken

Die duale Ausbildung muss zukunftsfest ausgestaltet werden. Dazu gehört, die Digitalisierung in der Ausbildung voranzutreiben, die Berufsschulen zu fördern und Partnerschaften zwischen Schulen und Betrieben zu stärken. Im Rahmen der Berufsorientierung sollten alle Schülerinnen und Schüler schulformübergreifend die berufliche Bildung als attraktiven Karriereweg kennenlernen.

## Wir unterstützen Wachstum und Vielfalt



Die IHK FOSA (Foreign Skills Approval) ist das bundesweite Kompetenzzentrum deutscher Industrie- und Handelskammern zur Feststellung der Gleichwertigkeit ausländischer Berufsabschlüsse. Sie nimmt Anträge auf Anerkennung entgegen und vergleicht, inwieweit ausländische Berufsqualifikationen mit entsprechenden deutschen Berufsabschlüssen als gleichwertig eingestuft werden können. Die IHK FOSA leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung in Deutschland und zur besseren Integration von Migrantinnen und Migranten in die deutsche Gesellschaft.



292 Antrage auf Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen wurden 2023 in Rheinland-Pfalz gestellt. Damit liegt Rheinland-Pfalz auf Platz 6 der Bundesländer mit den meisten Anträgen auf Gleichwertigkeitsprüfung.

### AUSBILDUNG

## Wir befähigen Menschen

### Betreuung

8.090

Ausbildungsbetriebe im Land werden von uns betreut.





Koordination

32.431

Azubis werden von den IHKs in Rheinland-Pfalz betreut.

Engagement 15.661



Ausbilderinnen und Ausbilder engagieren sich in den Unternehmen, um eine erfolgreiche Ausbildung sicherzustellen.





### Welcome Center Rheinland-Pfalz

Seit 2015 sind die Welcome Center für Unternehmen erste Anlaufstelle bei der Gewinnung internationaler Fachkräfte. Wir beraten und begleiten Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber bei

Beratungsgespräche führten die Welcome Center in 2023 mit Unternehmen und ausländischen Fachkräften.

der Rekrutierung von internationalen Fachkräften, dem Visums- und Einreiseprozess, der Etablierung einer Willkommens- und Anerkennungskultur und bei der betrieblichen Integration von internationalen Beschäftigten. Gleichzeitig bieten wir internationalen Fachkräften und ihren Familienangehörigen Orientierung und Beratung, damit sie sich schnell in Rheinland-Pfalz einleben und integrieren können. Auch die berufliche Integration von bereits hier lebenden Zugewanderten treiben wir gemeinsam mit regionalen Partnerinnen und Partnern voran und bringen Arbeitgebende und Fachkräfte zusammen. Die Welcome Center sind eine gemeinsame Initiative der Landesregierung und der rheinland-pfälzischen Industrie- und Handelskammern.

### AUFSTIEGSFORTBILDUNG AUF BACHELOR- UND MASTERNIVEAU

## Karrierepaket Ausbildung und Weiterbildung



### Vorteile einer Ausbildung

- **Vergütung:** In der Ausbildung verdienen Jugendliche ihr eigenes Geld.
- **Praxis und Theorie:** Das Wissen aus der Berufsschule kann direkt im Betrieb angewendet werden.
- **Gute Übernahmechancen:** Bei guter Leistung ist die Übernahme wahrscheinlicher.
- **Kompetenzen erweitern:** Auszubildende lernen, wie ein Job funktioniert und sammeln Berufserfahrung.

Azubi-Bloggerinnen und Blogger aus Rheinland-Pfalz berichten auf www.durchstarter.de über ihre Ausbildung und Ausbildungsbetriebe.



### Vorteile einer Weiterbildung

- **Karrierechancen:** Mit dem Abschluss einer Aufstiegsfortbildung stehen viele Türen offen.
- **Gehalt:** Eine höhere Qualifikation erhöht die Chance auf mehr Gehalt.
- Verbesserte Chancen auf dem Arbeitsmarkt: Weiterbildungen eröffnen zusätzliche Karrieremöglichkeiten.
- Gleichwertig zum Studium: Fachwirte, Fachkaufleute, Meister = Bachelor-Niveau (DQR 6). Betriebswirte, technische Betriebswirte = Master-Niveau (DQR 7).

40 regionale Absolventinnen und Absolventen aus Rheinland-Pfalz berichten von ihrer Weiterbildung und deren Aufstiegschancen auf www.aufsteiger-ihk.de.

11 Azubis aus ganz Deutschland geben Einblicke auf www.ausbildung-macht-mehr-aus-uns.de in ihren Azubialltag.





### AUSBILDUNG

## Wir befähigen Menschen

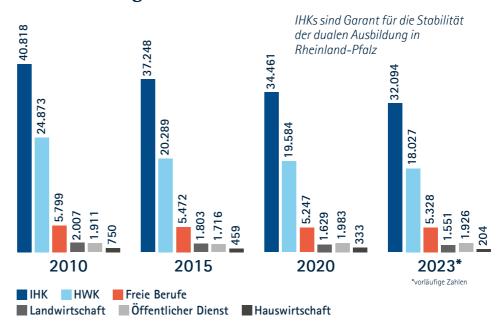


### Mit einer Ausbildung durchstarten

Die IHK-Ausbildungskampagne durchstarter.de wendet sich direkt an Schülerinnen und Schüler mit dem Ziel, die duale Ausbildung in Rheinland-Pfalz zu stärken und neue Auszubildende für die Unternehmen zu gewinnen. Auszubildende berichten mit lebendigen Blog-Einträgen und Videos von ihren Berufen und den spannenden Herausforderungen, die die Ausbildung mit sich bringt. So motivieren sie Schülerinnen und Schüler. ihre berufliche Zukunft ebenfalls mit einer Ausbildung zu starten. Wissenswertes rund um die verschiedenen Ausbildungsberufe und Themenspecials ergänzen das Online-Angebot.

www.durchstarter.de

## Ausbildungsverhältnisse



### **DERAUSBILDUNGSATLAS.DE**

Mit dem "digitalen Ausbildungsatlas" der rheinland-pfälzischen IHKs Ausbildungsbetriebe finden

Dabei handelt es sich um eine Datenbank mit etwa 16.000 rheinland-pfälzischen Unternehmen und über 250 Berufsbildern, die jungen Menschen die Suche nach Ausbildungsbetrieben und -berufen in ihrer Region erleichtern soll. Geotracking ermöglicht direkte Informationen darüber, welche Ausbildungsbetriebe in der Nähe liegen und in welchen Berufen es noch freie Plätze gibt.

## Exzellente Reichweite in der Zielgruppe

Instagram

1.5 Mio.

2,5 Mio.

Views / Videoaufrufe

Youtube

Facebook

Reichweite



Azubi-Bloggerinnen und Blogger

aus Rheinland-Pfalz

### HÖHERE BERUFSBILDUNG

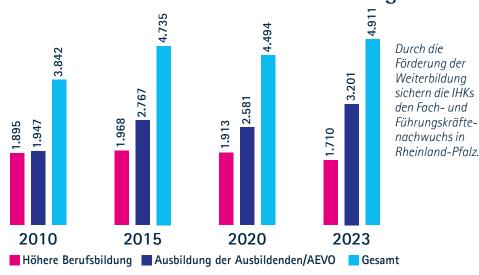
## Wir befähigen Menschen



### Die Weiterbildung

Fachkräftesicherung fängt bei der Ausbildung an und wird mit der Weiterbildung fortgeführt. Die qualifizierte und neutrale IHK-Weiterbildungsberatung, die Betreuung der Mitgliedsunternehmen und ein qualitativ hochwertiges Prüfungswesen nach bundesweit einheitlichen Kriterien und Prüfverfahren gehören zum essenziellen Aufgabenspektrum der IHK-Arbeit.

## Prüfungsabsolventinnen und -absolventen in der Weiterbildung



## Qualifizierung und Ehrenamt

4.911

Personen haben 2023 erfolgreich eine IHK-Fortbildungsprüfung abgelegt.

Dabei waren 1.480 ehrenamtlich Prüfende in 230 Prüfungsausschüssen eingesetzt.



## Weiterbildung lohnt sich:

Schon in den ersten Jahren nach ihrem Abschluss der Höheren Berufsbildung konnten

. 62 % der Absolventinnen und Absolventen beruflich aufsteigen.

der Absolventinnen und Absolventen ihr Einkommen steigern.



#### WIS - Das Weiterbildungs-Informations-System

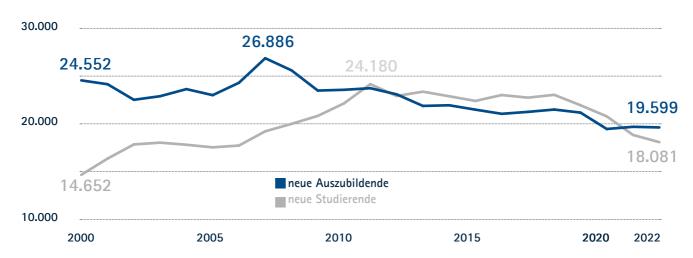
Das Weiterbildungs-Informations-System (WIS) bietet eine umfassende Übersicht über Weiterbildungsangebote für (angehende) Fach- und Führungskräfte. Die Datenbank ermöglicht eine regionale Suche und erhöht zudem die Transparenz auf dem Weiterbildungsmarkt.

www.wis.ihk.de

### AUSBILDUNGSMARKETING

## Wir sichern Fachkräfte

### Neue Auszubildende und Studierende in Rheinland-Pfalz



## Förderung ökonomischer Bildung

Das Bildungsprojekt startup@school vermittelt jungen Menschen wirtschaftliche Grundkenntnisse und unternehmerisches Denken. Dank der Verflechtung von theoretischem Wissen und Praxiseinheiten im Unternehmen erlernen die Schülerinnen und Schüler die bei Ausbildungs- und Studienbeginn stark gefragten ökonomischen Kenntnisse und sozialen Kompetenzen. Das Projekt schließt mit einem IHK-Zertifikat ab.

# Stärkung der Attraktivität der Ausbildung

Die AzubiCard bietet Auszubildenden attraktive Vergünstigungen.
Teilnehmende Unternehmen werben für die eigenen Produkte und zeigen, dass sie attraktive Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind, die Azubis wertschätzen.

## Aufstiegsbonus

Seit 2017 gilt in Rheinland-Pfalz die Verwaltungsvorschrift zum Aufstiegsbonus. Das Land unterstreicht damit die Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung – die berufliche Fortbildung als gleichwertige Alternative zum ersten akademischen Abschluss wird durch diese finanzielle Anerkennung noch attraktiver. Der Aufstiegsbonus (I und II) soll zudem einen Beitrag dazu leisten, die Zahl der in Rheinland-Pfalz tätigen, hoch qualifizierten Fachkräfte zu erhöhen.

#### Am Beispiel Aufstiegsbonus I:

Absolventinnen und Absolventen der Höheren Berufsbildung auf den DQR-Niveaus 6 und 7 können seit dem 1.1.2020 für den erfolgreichen Abschluss ihrer Weiterbildung 2.000 Euro erhalten.





## IHK-Standorte

Die vier rheinland-pfälzischen Industrie- und Handelskammern bilden auf Landesebene eine Arbeitsgemeinschaft und vertreten das Gesamtinteresse der rund 250.000 Mitgliedsunternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen gegenüber der Bundes- und Landespolitik sowie gegenüber anderen Organisationen. Die IHK Saarland ist in diese Arbeitsgemeinschaft eingebunden. Mit 18 Geschäftsstellen in Rheinland-Pfalz sind wir nah an den Unternehmen und wissen, was die Wirtschaft bewegt.



### Herausgeber

Arbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern Rheinland-Pfalz www.ihk-rlp.de

### Redaktion

Dr. Holger Bentz, Anna Funke

### Layout

Daniel Klages-Saxler

### Foto

stock.adobe.com – Jacob Lund DIHK / Thjnk

### Stand

Juni 2024

### Quellen

Zahlen aus 2023 sowie eigenen Erhebungen, soweit nicht anders angegeben (teilweise gerundet).

"Ausbildungsverhältnisse": Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, 2024. Es handelt sich bei den Daten für das Jahr 2023 um vorläufige Zahlen.

Neue Auszubildende und Studierende in Rheinland-Pfalz: Studierendenstatistik und Berufsbildungsstatistik – Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems.

Aufstiegsbonus: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland Pfalz.

## Kontakt

### **IHK Koblenz**

Schlossstraße 2, 56068 Koblenz

Dr. Holger Bentz

Telefon: 0261 106-251

E-Mail: bentz@koblenz.ihk.de

www.ihk.de/koblenz

### **IHK Pfalz**

Ludwigsplatz 2-4, 67059 Ludwigshafen

Michael Böffel

Telefon: 0621 5904-1700

E-Mail: michael.boeffel@pfalz.ihk24.de

Tom Ankirchner

Telefon: 0621 5904-1800

E-Mail: tom.ankirchner@pfalz.ihk24.de

www.ihk.de/pfalz

### IHK für Rheinhessen

Schillerplatz 7, 55116 Mainz

Lisa Haus

Telefon: 06131 262-1703

E-Mail: lisa.haus@rheinhessen.ihk24.de

Viktor Piel

Telefon: 06131 262-1500

E-Mail: viktor.piel@rheinhessen.ihk.de

www.ihk.de/rheinhessen

#### **IHK Trier**

Herzogenbuscher Str. 12, 54292 Trier

Ulrich Schneider

Telefon: 0651 9777-301 E.Mail: schneider@trier.ihk.de

